

Hallo SOLARvent-Team,

ich habe mir bei SOLARvent die Pelletsheizung im Internet angeschaut und war vom ersten Eindruck schon begeistert. Ich zögerte nicht lange und beschloss diese Heizung selbst einzubauen. Ich habe keine Ausbildung als Heizungsbauer, aber Handwerklich habe ich mir so einiges angeeignet.

Somit bestellte ich eine komplette Pelletheizung. Mit nur einem Telefongespräch mit Solarvent, war die ganze Anlage von der Heizung, Kaminzug bis zum Pelletslagerraum geplant. Nun habe ich per Internetformular bestellt fertig. Wie vereinbart kam dann auch die Anlage per Spedition alles bestens bei uns an. Ich habe mir die Aufbauanleitung schon ausgedruckt und mich mit dieser schon mal vorher beschäftigt. Nun habe ich wie beschrieben die Anlage zerlegt. Schon bei dieser Arbeit stellte ich fest, das Material und Verarbeitung von höchster Qualität ist. Ich habe in ca. zwei Stunden die Anlage zerlegt und alles in den Keller gestellt. Da ich einen Nebeneingang zum Keller habe, hat es mit einer Sackkarre, Tochter und meiner Frau keine Probleme gemacht die Anlage in den Keller zu bringen. Wo diese trocken und sicher bis zum Einbau stand. Ich habe die alte Zentralheizung ausgebaut. Dann habe ich den Kamin für die neue Kaminverengung vorbereitet, die neuen Rohre in den Kamin eingebaut, kein Problem alles passt sehr genau zusammen.

Als alles eingebaut war, habe ich die Öffnung am Kamin wieder Verputz fertig. Nun habe ich die komplette Anlage eingebaut wie es in der Anleitung sehr gut beschrieben ist. Nach ca. 8 Stunden Arbeit war ich dann in der Lage mit 6 Säcken Pellets die Anlage in Betrieb zu nehmen. Ich gab der Anlage Strom und startete, weil bei Solarvent die Anlagen eingestellt und schon gelaufen sind, ist es somit auch hier kein Problem. Die Anlage hat vom ersten Start an funktioniert.

Doch der Hammer ist jetzt der Support von Solarvent. Ich habe angerufen weil ich mit der Fernwartung und den Einstellungen am Router nicht zurecht gekommen bin. Der Chef selber machte das in einer halben Stunde und schaute danach auch gleich die Anlage durch. Eine kleine Änderung der Einstellung an der Steuerung und alles war O.K. Der Kaminfeger kann kommen wegen der Abnahme.

Für meinen Kaminfeger war es die erste Anlage von Solarvent, er hat von dieser Anlage noch nichts gehört aber von anderen Herstellern schon vieles gesehen und auch Probleme gehabt, zwecks der Abnahme. Dann fing er an seine Arbeiten zu tun, alles nachgeschaut, kontrolliert und die Messung durchgeführt. Er schaute immer auf sein Messgerät und konnte es nicht glauben, das alles bestens funktionierte. Mein Kaminfeger ist hin und weg von der Anlage, das hätte er so noch nie erlebt das alles bei ersten Mal geht und die Werte der Anlage sind mehr als sehr gut. Also Abnahme mit einem vollzufriedenen Kaminfeger bestanden.

Nun ist es schon fast ein Jahr her als ich die Anlage eingebaut habe, und habe jetzt einmal den Verbrauch von den Pellets zum Öl gerechnet.

Man kann's fast nicht glauben aber es ist so. Wir haben im Jahr immer zwischen 2000 bis 2200 Liter Öl gebraucht für 160qm Wohnfläche. Kosten Öl 1995€. Dieses Jahr haben wir 2180Kg Pellets verbraucht. Die Tonne Pellets für 245€ = 534€ kosten.

Das ist ein Ersparnis von 1406€ bei unserm Fall, die alte Zentralheizung ist Baujahr 1990 gewesen, ich möchte nicht wissen wie viel ältere Ölfresser noch ihren Dienst leisten. Zum Glück bei uns nicht mehr. Wir sind froh Besitzer von einer Pelletsanlage von Solarvent zu sein. Ich habe Bilder von der Anlage gemacht, weil Manche Bilder mehr sagen als Worte.

*Ihr Joachim Weller*